

Managementpaper ERP Edu

FORSCHUNGSFRAGEN

Welche Erwartungshaltung haben potenzielle Arbeitgeber/innen von JKU-Absolvent/innen hinsichtlich ERP-System-Kenntnissen?

Welches Interesse zeigen Studierende an der freiwilligen Teilnahme bei Zusatzangeboten zum Erwerb von ERP-System-Kenntnissen?

Ziel der Forschung ist es, zu identifizieren, welche Erwartungshaltung potenzielle Arbeitgeber/innen von JKU-Absolvent/innen hinsichtlich ERP-System-Kenntnissen haben. Diese ERP-System-Kenntnisse sind als Teil der Digitalisierungs-Skills wichtige Komponenten für die Employability, daher werden auch die Studierenden und ihr Interesse an der Teilnahme bei Zusatzangeboten befragt. Die Erwartungshaltung wurde mithilfe eines Interviews bei einem Beratungsunternehmen ermittelt. Das Interesse der Studierenden zur Teilnahme wurde mittels Fragebogen erhoben.

FORSCHUNGSMETHODEN

FACTBOX

Quantitative Forschung
Online-Umfrage

392 Antworten, davon
212 vollständig
(Auswertungsbasis)

Es wurde über die ÖH eine Umfrage an alle Studierenden der JKU geschickt. Diese war in drei Frageblöcke unterteilt, mit denen die Auswahl der freien Studienleistungen im Allgemeinen, die Erwartungen und das Interesse an ERP-Lehrveranstaltungen im Besonderen und die demografischen Daten der Befragten ermittelt wurden.

122 Teilnehmende gaben an, an mindestens einer der drei vorgeschlagenen LVAs teilnehmen zu wollen. 122 Studierende interessierten sich für die Einführungsveranstaltung, 81 für die Lehrveranstaltung für Fortgeschrittene und 66 für die ERP-Programmierung. Die meisten Teilnehmenden waren Bachelor-Studierende, mit einem Anteil von 57%. 80% der Teilnehmenden erwarten sich durch den Besuch einer ERP-Veranstaltung verbesserte Jobchancen und ungefähr 75% sehen ein verbessertes Verständnis von Geschäftsprozessen und IT-System in Unternehmen als Outcome.

FACTBOX

Qualitative Forschung
1 leitfadengestütztes
Interview

Dauer: ca. 30 Minuten

Es wurde die Methode des qualifizierten Experteninterviews gewählt, um die Erwartungshaltung und den Bedarf von potenziellen Arbeitgeber/innen in der Wirtschaft zum Thema ERP-Schulungen zu ermitteln.

Das Interview wurde mit der Vertretung eines Unternehmens aus dem IT-Dienstleistungsbereich durchgeführt.

Es kann keine allgemein gültige Aussage über die notwendigen Qualifikationen angeheurer Mitarbeiter/innen im ERP-Bereich getätigt werden. Jede/r Kunde/Kundin hat eigene Anforderungen und die ERP-Installationen sind dem entsprechend individuell abgestimmt konfiguriert.

Für viele Firmen kann dennoch die Aussage getätigt werden, dass für neue Mitarbeiter/innen eine vorhandene Basis ERP-Qualifikation einen Vorteil darstellen würde. Die Universitäten könnten dazu einen Beitrag leisten, indem sie den Absolvent/innen die Möglichkeiten bieten, diese Qualifikationen zu erwerben.

ERKENNTNISSE

Der Abgleich der bisher veröffentlichten Literatur zum Thema Employability und Digitalisierung mit unseren Forschungsergebnissen lässt die Schlussfolgerung zu, dass ein Einblick in das Berufsleben bereits während des Studiums die Studierenden weitgehend auf die Anforderungen des Arbeitsmarkts vorbereitet. In allen für diese Projektarbeit herangezogenen veröffentlichten Studien wurde festgestellt, dass die Wirtschaft und somit potenzielle Arbeitgeber/innen ein hohes Anforderungsniveau an digitale Kenntnisse haben. Die Teilnahme an ERP-System-Kursen während des Studiums kann daher für Absolvent/innen von Hochschulen von Vorteil sein. Dies wird auch durch die Ergebnisse des Interviews sowie der Umfrage bestätigt.